



Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Ausgabe: [GV. NRW. 2020 Nr. 57](#)
Veröffentlichungsdatum: 08.12.2020
Seite: 1138

Achte Verordnung zur Änderung der Nebentätigkeitsverordnung

20302

Achte Verordnung zur Änderung der Nebentätigkeitsverordnung

Vom 8. Dezember 2020

Auf Grund des § 57 des Landesbeamtengesetzes vom 14. Juni 2016 (GV. NRW. S. 310, ber. S. 642) in Verbindung mit § 2 Absatz 2 des Landesrichter- und Staatsanwältengesetzes vom 8. Dezember 2015 ([GV. NRW. S. 812](#)), verordnet die Landesregierung:

Artikel 1

Die Nebentätigkeitsverordnung vom 21. September 1982 (GV. NRW. S. 605, ber. S. 689), die zuletzt durch Verordnung vom 18. Dezember 2018 ([GV. NRW. S. 759](#)) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. In § 9 Absatz 1 Satz 3 wird die Angabe „Abs. 1 Nr. 3 LBG NRW“ durch die Wörter „Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 des Landesbeamtengesetzes“ ersetzt.

2. § 13 Absatz 1 wird wie folgt geändert:

a) In Satz 1 wird die Angabe „10 022,11“ durch die Angabe „10 673,79“ ersetzt.

b) Satz 2 wird wie folgt geändert:

aa) In Nummer 1 wird die Angabe „25 055,28“ durch die Angabe „26 684,48“ ersetzt.

bb) In Nummer 2 wird die Angabe „20 044,22“ durch die Angabe „21 347,58“ ersetzt.

cc) In Nummer 3 wird die Angabe „15 033,17“ durch die Angabe „16 010,69“ ersetzt.

c) In Satz 3 wird die Angabe „10 022,11“ durch die Angabe „10 673,79“ ersetzt.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2021 in Kraft.

Düsseldorf, 8. Dezember 2020

Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen

Der Ministerpräsident

Armin L a s c h e t

Der Minister des Innern

